



Gemeinde-Nachrichten

Gemeinde Unterwellenborn

mit den Ortsteilen Birkigt, Bucha, Dorfkulm, Goßwitz, Könitz,
Langenschade, Lausnitz, Oberwellenborn, Unterwellenborn

Nr. 20

Freitag, 27.11.2009

4. Jahrgang

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Kinder haben ihre Wunschzettel geschrieben und warten ungeduldig auf den Weihnachtsmann. Wir Erwachsenen stellen fest, dass wieder ein Jahr wie im Fluge vergangen ist.

Alle Augen sind bereits auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familienkreis, auf ein paar Tage Entspannung und Besinnlichkeit.

Die Hektik der Vorweihnachtszeit legt sich nur langsam und wir haben ein Ohr für die alten und eigentlich ganz aktuellen Botschaften dieses Festes – für die Hinwendung zu Anderen, Frieden, Ruhe und Harmonie.

Auch fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das Neue bringen wird, für uns ganz persönlich und unsere Familien, aber auch für unsere Gemeinde und unser Land.

Sie haben 2009 mit ihrem Gang an die Wahlurne ihre Vertreter auf Bundes-, Landes-, Kreis- und Kommunalebene gewählt.

Meine Bitte: Begleiten Sie alle, die in den Gremien unserer Gemeinde Verantwortung tragen, sowohl mit Ihrer kritischen als auch Ihrer solidarischen Unterstützung.

Ich für meinen Teil werde mich nach bestem Wissen und Gewissen für unsere Gemeinde einsetzen und konstruktiv mit allen Fraktionen des Gemeinderates zusammenarbeiten.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen Helfern für den reibungslosen Ablauf an den drei Wahlsonntagen bedanken.

Unsere Gemeinde ist im letzten Jahr noch schöner geworden, unzählige Bauvorhaben in allen Ortsteilen zeugen davon. Als Beispiele seien hier nur das Bürgerhaus „Schacht Luise“ im OT Goßwitz, das Könitzer Heimatmuseum, der umfassende Straßenbau und die Schaffung verschiedener neuer Spielplätze genannt.

Gemeinsam feierten wir „900 Jahre“ Lausnitz oder erst vor wenigen Tagen den „60. Geburtstag“ der Regelschule Unterwellenborn. In Kürze werden wir die 660-jährige urkundliche Ersterwähnung von Oberwellenborn begehen.

Bogenschützen, Fußballer, Handballer, Volleyballer und Kegler – um nur einige unserer aktiven Sportler zu nennen – tragen den Namen Unterwellenborn weit über die Kreisgrenzen hinaus.

Wir werden auch im kommenden Jahr unsere Vereine finanziell und ideell unterstützen.

Ausdrücklich bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die uns durch ihren uneigennütigen Einsatz stets ein Gefühl der Sicherheit vermittelten und größeren Schaden verhindern konnten.



Ich denke, wir haben gemeinsam einiges erreicht, um die Einheitsgemeinde Unterwellenborn als Wirtschaftsstandort zu stabilisieren und die Lebensqualität für die hier ansässigen Menschen zu fördern.

Unsere Erfolge basieren auf ihren Stärken, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, die sie hier leben und arbeiten, auf ihrer Initiative und Kreativität, auf ihrer Tatkraft und ihrem Engagement.

Unsere Erfolge beruhen darauf, dass Sie, dass wir alle die Probleme gemeinsam angehen und sich Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine der Gemeinde Unterwellenborn verantwortlich fühlen.

Herzlichen Dank allen für Ihr bürgerschaftliches Engagement!

Einen besonderen Gruß an die ansässigen Unternehmen mit der Hoffnung und Freude auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Die bevorstehenden Feiertage bieten für uns alle die Gelegenheit, ein wenig innezuhalten, manches zu überdenken und auch von den Sorgen des Alltages etwas Abstand zu gewinnen. Wir können wieder Kraft schöpfen und den künftigen Aufgaben optimistisch und voller Tatendrang entgegengehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und friedliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr vor allem Gesundheit, Freude am Leben, Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Ihre Andrea Wende

AMTLICHER TEIL

GEMEINDEVERWALTUNG UNTERWELLENBORN

Öffnungszeiten des Verwaltungsamtes der Gemeinde Unterwellenborn

Dienstag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Donnerstag: 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.30 Uhr bis 15.45 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

**Nur nach Vereinbarung:
Telefon 0 36 71 / 67 31 - 11**

Sprechzeiten des Kontakt- bereichsbeamten der PI Saalfeld

**PHM Herr Wiefel, im Amt der
Gemeindeverwaltung Unterwellenborn,
Ernst-Thälmann-Str. 19**

Dienstag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

telefonisch erreichbar: 0 36 71 / 67 31 - 33
bzw. über PI Saalfeld: 0 36 71 / 560

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Unterwellenborn Andrea Wende
Bürgermeisterin

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich. Es wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Unterwellenborn kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei der Firma Satz & Media Service, Straße des Friedens 1 a, 07338 Kaulsdorf zum Einzelpreis von 2,23 Euro (incl. Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose Verteilung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1 a
07338 Kaulsdorf
Tel. 03 67 33 / 2 33 15
Fax 03 67 33 / 2 33 16
E-mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Nächster Redaktionsschluss

Montag 04.01.2010

Nächster Erscheinungstermin

Mittwoch 13.01.2010

Allgemeiner Hinweis!

**Die Sprechzeiten der Ortsbürgermeister
in den Ortsteilen der Gemeinde
entnehmen Sie bitte
den örtlichen Aushängen!**

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Tag: **jeden 1. Dienstag im Monat**

Uhrzeit: **17.00 Uhr – 18.00 Uhr**

Ort: **Gemeindeverwaltung Unterwellenborn**

Terminvereinbarung telefonisch unter **0160/93 15 49 94**
jeden **Mittwoch von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr.**

Information an unsere Bürger!

Schließung des Amtes

Am **Montag, dem 14. Dezember 2009** bleibt das **Amt der Gemeindeverwaltung** Unterwellenborn aus betrieblichen Gründen **geschlossen!**

Des Weiteren ist das **Amt der Gemeindeverwaltung geschlossen**

am **Donnerstag 24.12.2009**

und **Donnerstag 31.12.2009**

Wir bitten um Beachtung!

Wende
Bürgermeisterin



Sitzungstermine

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Eine öffentliche Gemeinderatssitzung findet statt:

am **Mittwoch, dem 9. Dezember 2009**
ab **19.00 Uhr**
im **Feuerwehrgerätehaus Unterwellenborn**
Am Dorfteich

Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse – der OTZ.

Wende
Bürgermeisterin

Information!

Ab 10. März 2009 befindet sich die **Bibliothek** im 2. Obergeschoss links und ist **jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet!**

Bürger-Info

zu Straßenreinigung und Winterdienst in der Gemeinde Unterwellenborn

Dieses Info-Blatt soll Sie über Inhalt und Umfang der Reinigungspflicht und des Winterdienstes informieren.

1. Was muss gereinigt werden?

Die an der Straße angrenzenden Grundstückseigentümer oder -besitzer sind verpflichtet, **die Gehwege und die Fahrbahnen** zu reinigen.

Die Fahrbahnreinigung hat jeweils bis zur Straßenmitte zu erfolgen. An einseitig bebauten Straßen erstreckt sich die zu reinigende Fläche bis zur gegenüber liegenden Straßenseite. Für Eigentümer eines Eckgrundstückes vergrößert sich die Reinigungsfläche bis zum Schnittpunkt der Straßenmitten.

Bei Plätzen ist außer dem Gehweg und der Straßenrinne ein 4,00 m breiter Streifen (vom Gehwegrand in Richtung Platzmitte) zu reinigen.

Für Grundstückseigentümer bzw. -besitzer, die Straßenreinigungsgebühren zahlen, besteht die Reinigungspflicht lediglich für die Gehwege. Die Reinigung erfolgt dann durch öffentliche Straßenreinigung.

2. Wie muss gereinigt werden?

Bei **ausgebauten** Straßen (Straßen mit fester Decke aus Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Teer oder ähnlichem Material) sowie Gehwegen umfasst die Reinigung das Beseitigen **aller** Verunreinigungen.

Bei **unausgebauten** Straßen oder **Straßen mit Wassergebundener Decke** umfasst die Reinigung nur das Be-

seitigen von Fremdkörpern, groben Verunreinigungen, Laub, Schlamm oder ähnlichem. Auch die Beseitigung von Unkräutern auf den Gehweg gehört dazu.

Soweit nicht besondere Umstände entgegenstehen, z.B. ausgerufenen Wassernotstand, ist der Staubentwicklung beim Straßenreinigen durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen.

Es sind solche Geräte zu verwenden, die die Straße nicht beschädigen. Außerdem ist der Straßenkehrer sofort zu beseitigen und darf nicht öffentlich aufgestellte Einrichtungen, z.B. Papierkörbe, Streukästen, Gruben, Gewässer oder sonstigem zugeführt werden.

Streumaterial ist zusammenzukehren und so am Straßenrand abzulagern, dass der Verkehr dadurch nicht behindert wird und durch den gemeindlichen Bauhof wieder aufgenommen werden kann.

3. Wann muss gereinigt werden?

Grundsätzlich sind Straßen einmal die Woche zum Wochenende oder vor einem gesetzlichen Feiertag zu reinigen. Ausnahme sind besondere Umstände (plötzliche oder den normalen Rahmen übersteigenden Verschmutzungen), dann ist ein sofortiges Räumen notwendig.

Weiterhin kann die Gemeinde bestimmen, dass in besonderen Fällen bestimmte Straßen zusätzlich gereinigt werden müssen, z.B. wegen Veranstaltungen, Volks- und Heimatfesten, Umzügen und ähnlichen.

4. Was muss ich im Winter bei Schnee- und Eisglätte machen?

Die Straßenreinigung umfasst auch den Winterdienst. Der Winterdienst besteht im Wesentlichen darin, bei bestimmten Witterungslagen wie Schnee- und Eisglätte rechtzeitig zu räumen und zu streuen.

5. Was muss geräumt und gestreut werden?

Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor einem Grundstück sind vom Grundstückseigentümer oder -besitzer so zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Sind keine Gehwege vorhanden, ist ein Streifen von 1,50 m Breite, an der Grundstücksgrenze beginnend, einzurichten.

Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehend benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist.

Der später Beräumende muss sich an die schon bestehenden Gehwegrichtungen vor den Nachbargrundstücken anpassen. Vor jedem Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.

6. Wie muss geräumt und gestreut werden?

Als Streumaterial ist vor allem Sand, Splitt und ähnliches abzustumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nicht verwendet werden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneesüßstände verwendet werden.

Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt und dürfen nicht auf die Straße geschafft werden.

7. Wann muss geräumt und gestreut werden?

Grundsätzlich ist in der Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen.

Insgesamt soll durch den Winterdienst erreicht werden, dass in der Gemeinde auch bei winterlichen Verhältnissen ein guter, geordneter und sicherer Fußgängerverkehr für alle Bürgerinnen und Bürger in allen Straßen möglich ist.

8. Mit welchen Konsequenzen muss ich rechnen, wenn ich meinen Verpflichtungen nicht nachkomme?

Einerseits kann sich der Anlieger schadensersatzpflichtig machen, wenn er seine Pflicht nicht erfüllt hat und deshalb beispielsweise ein Passant fällt und sich verletzt.

Andererseits hat die Gemeinde die Möglichkeit, mit einem Bußgeld einzugreifen.

Die Pflicht besteht im Übrigen auch dann, wenn der Eigentümer wegen frühem Dienstbeginn, Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen nicht in der Lage ist, selbst zu räumen bzw. zu streuen.

Er muss dann dafür Sorge tragen, dass sich jemand anderes darum kümmert.

Befreiungen von der Verpflichtung zur Reinigung der Straße können ganz oder teilweise nur dann auf besonderen Antrag erteilt werden, wenn auch unter Berücksichtigung des allgemeinen Wohles die Durchführung der Reinigung dem Pflichtigen nicht zugemutet werden kann.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die Erfüllung der Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer auch dann gegenüber der Gemeinde verantwortlich bleibt, wenn er in einem Mietvertrag die Reinigungspflicht auf einen Mieter übertragen hat.

Die Erfüllung der Straßenreinigungspflicht muss vom Vermieter bzw. Grundstückseigentümer regelmäßig vor Ort überprüft werden.

Neue Spielplätze in den Ortsteilen der Gemeinde Unterwellenborn

In den Ortsteilen Birkigt und Lausnitz hat die Gemeinde 2009 jeweils neue Spielplätze errichtet. Im OT Unterwellenborn an der Feuerwehr und Heinrich-Heine-Straße wurden die vorhandenen Anlagen mit neuen Geräten ausgestattet, so auch im Ortsteil Goßwitz.

Am Schacht Luise sind zusätzlich Spielgeräte für Kleinkinder im Zuge der Umfeldgestaltung geplant, die noch 2009 errichtet werden.

Alle Anlagen sind vom TÜV Thüringen geprüft. Teilweise werden zurzeit noch die Einzäunungen gebaut.

Leider konnten wir für die Ortsteile Bucha und Langenschade noch keine Spielplätze errichten, da hier kein geeignetes gemeindeeigenes Grundstück zur Verfügung steht. Wir bemühen uns jedoch, eine Lösung zu finden.

Im Ortsteil Könitz war der Spielplatz als Fördermaßnahme beantragt. Aufgrund fehlender Zuweisungen ist der Bau nun erst für 2010 geplant. Auch in Röblitz wurden für die Erweiterung Fördermittel für 2010 beantragt.

Insgesamt haben wir in unserem Gemeindegebiet nun sechs neu gestaltete Spielplätze und hoffen, dass die Kinder viel Spaß daran haben!

Für die Ortsteile, in denen aus genannten Gründen noch keine Spielmöglichkeiten vorhanden sind, hoffen wir, dass die Eltern mit ihren Kindern auch die neu gestalteten Spielplätze besuchen werden.

Andrea Wende
Bürgermeisterin

Anhörungsverfahren

Ortsübliche Bekanntmachung des Planes

Unterwellenborn, den 16. November 2009

Bekanntmachung

Planfeststellung für den Ausbau der L 1106 von Ortsumgehung Kamsdorf bis Ortseingang Könitz

Bau-km 30+171.300 bis Bau-km 31+913.000

Das Straßenbauamt Mittelthüringen hat für das o.a. Bauvorhaben beim Thüringer Landesverwaltungsamt als Anhörungsbehörde die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in den **Gemarkungen Großkamsdorf und Könitz** beansprucht.

Bekanntmachung

Versteigerung des Wohnhauses Oststraße 8, OT Goßwitz in Unterwellenborn

Termin der Versteigerung ist

am **Freitag, dem 11. Dezember 2009**

um **11.00 Uhr**

im **Amtsgericht Rudolstadt**
Marktstraße 54
07407 Rudolstadt

Weitere Auskünfte erteilt das Amtsgericht Rudolstadt.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **7. Dezember 2009 bis 15. Januar 2010** (außer am 24. und 31. Dezember 2009 und an Feiertagen)

in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn
Zimmer 204 und 205
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn

während der Dienststunden

Montag	07.30 Uhr - 12.00 Uhr	12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Dienstag	07.30 Uhr - 12.00 Uhr	12.45 Uhr - 17.45 Uhr
Mittwoch	07.30 Uhr - 12.00 Uhr	12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Donnerstag	07.30 Uhr - 12.00 Uhr	12.30 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag	07.30 Uhr - 12.00 Uhr	

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist

das ist bis zum 29. Januar 2010

beim Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 540
Weimarplatz 4
99423 Weimar

oder

bei der Gemeinde Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn

Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf der Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 38 Abs. 5 Satz 1 Thüringer Straßengesetz).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist.

Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird.

Diejenigen, die fristgerechte Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter oder Bevollmächtigte, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.

Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diejenigen, die Einwendungen erhoben haben,

von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Thüringer Ministerium für Bau und Verkehr) entschieden.

Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch Öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

6. Die Nr. 1, 2, 3 und 5 gelten für die Anhörung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 4 des Thüringer Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (ThürUVPG) i.V.m. § 9 Abs. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (WPG) entsprechend.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 Thüringer Straßengesetz und die Veränderungssperre nach § 39 Abs. 1 Thüringer Straßengesetz in Kraft.

Amtliches Veröffentlichungsblatt
der Gemeinde Unterwellenborn

Wende
Bürgermeisterin
Gemeinde Unterwellenborn

Veröffentlichung der Anträge zur Förderung gemeinnütziger Vereine

Im Anhang veröffentlichen wir nochmals die Anträge zur Förderung gemeinnütziger Vereine und gemeinnützig arbeitender Gruppen und Vereinigungen aus den Fonds der Ortschaften der Gemeinde Unterwellenborn.

Antrag

Antrag zur Förderung gemeinnütziger Vereine und gemeinnützig arbeitender Gruppen und Vereinigungen aus den Fonds der Ortschaften der Gemeinde Unterwellenborn

An die
Gemeinde Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19
07333 Unterwellenborn

Antragsteller:

Name und Sitz des eingetragenen Vereins, der gemeinnützigen Gruppe oder Vereinigung:

Registernummer Lt. Vereinsregister:

Ansprechpartner:

Telefon:

Bankverbindung:

Konto-Nr.:

Bankleitzahl:

Hiermit beantragen wir aus der Zuwendungsrichtlinie zur Förderung gemeinnütziger Vereine und gemeinnützig arbeitender Gruppen und Vereinigungen aus den Fonds der Ortschaften der Gemeinde Unterwellenborn für folgende Maßnahme:

.....

.....

.....

.....

.....

Ort/Anschrift:

Zeitpunkt der Durchführung:

II. Finanzierungsplan

Einnahmen aus Verkäufen, Teilnehmerbeiträgen, Eintrittskarten u. ä.																									
Eigenmittel des Trägers der Maßnahme:																									
Sonstige Einnahmen (z. B. Spenden)																									
<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="text-align: right; padding-right: 10px;">beantragt / bewilligt</td> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> <tr> <td>Zuschüsse EU</td> <td style="text-align: right;">.....</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Bund</td> <td style="text-align: right;">.....</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Land</td> <td style="text-align: right;">.....</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Kreis</td> <td style="text-align: right;">.....</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 20px;">Gemeinde</td> <td style="text-align: right;">.....</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>		beantragt / bewilligt			Zuschüsse EU			Bund			Land			Kreis			Gemeinde			
	beantragt / bewilligt																								
Zuschüsse EU																								
Bund																								
Land																								
Kreis																								
Gemeinde																								
Gesamteinnahmen																									

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben wird versichert.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Aufforderung an alle Vereine!

Meldung der Veranstaltungen für das Jahr 2010

Die Gemeindeverwaltung Unterwellenborn bittet alle Vereine darum, ihre geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2010 zu melden:

bis **Donnerstag, den 31. Dezember 2009**
in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19
Abteilung Kultur
07333 Unterwellenborn

Beschlüsse

der 3. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unterwellenborn am 14. Oktober 2009

1. Beschluss-Nr. 18/03/GR/09

Bestätigung der Niederschrift der 2. Sitzung vom 5. August 2009

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 2 Befangen: 0

2. Beschluss-Nr. 01/03/GR/09

Schaffung eines Baufensters B-Plan Nr. 1, Saalthal Alter für Toilettenbau

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Schaffung eines Baufensters für den Ersatzneubau der Toilettenanlage im B-Plan Nr. 1 – Saalthal Alter – unterhalb der Uferstraße (Nordhang) zu.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

3. Beschluss-Nr. 02/03/GR/09

Vergrößerung der Baugrenze B-Plan Nr. 1; Saalthal Alter für Restaurantanbau

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Erweiterung der Baugrenze um 1,50 m in Richtung Stausee für den Restaurantanbau (B-Plan Nr. 1 – Saalthal Alter) zu.

Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 4 Befangen: 0

4. Beschluss-Nr. 03/03/GR/09

Bestätigung der Dorfentwicklungsplanung Röblitz

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn bestätigt die vorliegende Dorfentwicklungsplanung Röblitz. Die Förderanträge sind entsprechend zu stellen.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

5. Beschluss-Nr. 04/03/GR/09

Antrag auf Aufnahme des OT Goßwitz zur Förderung im Rahmen der Dorferneuerung

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Antragstellung zur Aufnahme des OT Goßwitz zur Förderung im Rahmen der Dorferneuerung zu.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

6. Beschluss-Nr. 05/03/GR/09

Antrag auf Aufnahme des OT Könitz zur Förderung im Rahmen der Dorferneuerung

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Antragstellung zur Aufnahme des OT Könitz zur Förderung im Rahmen der Dorferneuerung zu.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

7. Beschluss-Nr. 06/03/GR/09

Bestätigung der Entwurfsplanung und Finanzierung für Eingangsgebäude Zufahrt und Parkplatzgestaltung / Sanierung Freibad Unterwellenborn

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn bestätigt die Entwurfsplanung für das Eingangsgebäude und Parkplatzgestaltung mit Zufahrtsanierung. Die finanziellen Mittel sind 2010 im HHP einzustellen bzw. bei Erfordernis aus der Rücklage zu entnehmen.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

8. Beschluss-Nr. 07/03/GR/09

Satzung einer rechtsfähigen Stiftung

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der geänderten Satzung auf der Grundlage der Hinweise des Thüringer LVA zu.

Ja: 11 Nein: 3 Enthaltung: 2 Befangen: 0

9. Beschluss-Nr. 08/03/GR/09

Stiftungsgeschäft

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn beschließt, die Stiftung mit einem Anfangsvermögen von 5,00 Mio. Euro auszustatten.

Ja: 11 Nein: 4 Enthaltung: 1 Befangen: 0

10. Beschluss-Nr. 09/03/GR/09

Neuanschaffung von sieben Tragkraftspritzen für die Feuerwehr

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Vergabe zur Neuanschaffung von sieben Tragkraftspritzen an den günstigsten Anbieter

Saale - Feuerschutz

mit einer Kaufsumme von 56.123,38 Euro zu.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

11. Beschluss-Nr. 10/03/GR/09

Neuanschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges als Kommandowagen für die Stützpunktfeuerwehr Unter- wellenborn

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Vergabe zur Neuanschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges (MZF) an den günstigsten Anbieter

Auto-Pfister

Nissan-Vertragshändler

zu.

Ja: 16 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

12. Beschluss-Nr. 11/03/GR/09

Zustimmung zur Erweiterung des Geltungsbereiches des PZV MHU „Teilprojekte für das öffentliche Grün OG 9 – Gemarkung Könitz, OG 10 – Gemarkung Gornsdorf und OG 11 – Gemarkung Birkigt“

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn beschließt die Geltungsbereichserweiterung des Planungszweckverbandes Maxhütte Unterwellenborn (PZV MHU) für die im Vorentwurf zum Bebauungsplan „Industrie- und Gewerbestandort Bahnhof Maxhütte Unterwellenborn, OT Könitz“ wie folgt bezeichneten Flächen für das öffentliche Grün und Flächen für Hochwasserrückhaltebecken HRB 2 in der Gemarkung Oberwellenborn:

ÖG 5	Gemarkung Birkigt
ÖG 9	Gemarkung Könitz
ÖG 10	Gemarkung Gornsdorf
ÖG 11	Gemarkung Birkigt

und einer Fläche für die Trinkwasserver- und Schmutzwasserentsorgung des Industrie- und Gewerbegebietes Bahnhof Maxhütte (alte B 281 und Teilstrecke Vogelschutz – Könitz) und ermächtigt die Bürgermeisterin, ihre Stimme zum Beschluss im PZV MHU abzugeben.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 2 Befangen: 0

13. Beschluss-Nr. 19/03/GR/09

Vereinbarung zwischen Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn und der Gemeinde Unterwellenborn für die Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) für das Industrie- und Gewerbegebiet Maxhütte Unterwellenborn – Standort Unterwellenborn/Vogelschutz

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der Vereinbarung zwischen Planungszweckverband Maxhütte Unterwellenborn und der Gemeinde Unterwellenborn für die Errichtung des Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) für das Industrie- und Gewerbegebiet Maxhütte Unterwellenborn – Standort Unterwellenborn / Vogelschutz zu.

Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

14. Beschluss-Nr. 20/03/GR/09

Vertrag über Leistungen der Projektsteuerung zwischen der Gemeinde Unterwellenborn und der Projekt-Management für Bauwerke und Industrieanlagen GmbH, Am Gewände 3, 07333 Unterwellenborn für das Vorhaben „Hochwasserrückhaltebecken für das Industrie- und Gewerbegebiet Maxhütte Unterwellenborn, Standort Vogelschutz“

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn stimmt dem Vertrag über Leistungen der Projektsteuerung zwischen der Gemeinde Unterwellenborn und der Projekt-Management GmbH, Am Gewände 3, 07333 Unterwellenborn für das Vorhaben „Hochwasserrückhaltebecken für

das Industrie- und Gewerbegebiet Maxhütte Unterwellenborn, Standort Vogelschutz“ zu.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 2 Befangen: 0

15. Beschluss-Nr. 21/03/GR/09

Vergabe zur Lieferung von ein Stück „Liebherr Hydraulik-Mobilbagger“ – Typ: A 309 Litronik

Vorlagentext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Unterwellenborn beschließt die Vergabe zur Lieferung von

**1 Stück „Liebherr Hydraulik-Mobilbagger“
Typ A 309 Litronik**

an BIV GmbH
Goldkronacher Straße 33
95463 Bindlach

bei einem Preis netto von 93.310,00 Euro.

Es liegen vier Angebote vor.

Die BIV GmbH Goldkronacher Straße 33; 95463 Bindlach gab das wirtschaftlich günstigste Angebot ab.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 2 Befangen: 0

Beschlüsse

der 2. öffentlichen Sitzung des Bau-, Vergabe- und Liegenschafts-Ausschusses am 27. Oktober 2009

16. Beschluss-Nr. 1/02/09/BVL-AS

Bestätigung der Niederschrift der 1. Sitzung vom 25. August 2009

Vorlage Nr. 1/02/09/BVL-AS

Die Niederschrift der 1. Sitzung vom 25. August 2009 wurde mit 6 Ja-Stimmen bestätigt.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

17. Beschluss-Nr. 2/02/09/BVL-AS

Gemeindliches Einvernehmen zum Antrag der GAUS GmbH auf Errichtung und Betrieb einer Anlage zur sonstigen Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen (mit Zwischenlagerung von nicht gefährlichen Betonbruch als Nebeneinrichtung) in Unterwellenborn auf dem Grundstück mit Flurstücken 161, 163, 165/2 der Gemarkung Röblitz vom 30. August 2009

Vorlagentext:

Die Mitglieder des Bau-, Vergabe- und Liegenschafts-Ausschusses der Gemeinde Unterwellenborn erteilen zum geplanten Vorhaben entsprechend Antrag vom 30. August 2009 das gemeindliche Einvernehmen.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

18. Beschluss-Nr. 3/02/09/BVL-AS

Gemeindliches Einvernehmen zum Bau eines Einfamilienwohnhauses Flurstück 549/1 Gemarkung Röblitz

Vorlagentext:

Der Bau-, Vergabe- und Liegenschafts-Ausschuss erteilt zum Bau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Flurstück 549/1, Röblitz, das gemeindliche Einvernehmen.

Die Auflagen aus dem Beschluss des Gemeinderates vom 14. Oktober 2009:

1. Für die Überfahrt ist der verrohrte Talbach und AW-Leitung durch eine bewehrte Ausführung zu stabilisieren.
2. Die Leitungsführungen dürfen nicht zur Beschädigung bzw. Beeinträchtigung der vorhandenen Leitungen und der Talbachverrohrung führen. Entsprechende Ausführungsplanungen sind mit der Gemeinde abzustimmen und bestätigen zu lassen.
3. Die Lage der Zufahrt und der Leitungen ist in dem farblich gekennzeichneten Pflasterbereich zu verlegen, um einen ungehinderten Zugang zum Auslauf, auch mit Technik, gewährleisten zu können.
4. Die Überfahrt ist rechtwinklig zur Langenschader Straße über das gemeindeeigene Grundstück zum Privatgrundstück zu führen.
5. Die Überbauung der Abwasserleitung ist mit dem ZWA abzustimmen.

sind einzuhalten.

Hinweis:

Geruchsbelästigungen durch GEMES sind zu erwarten.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

19. Beschluss-Nr. 4/02/09/BVL-AS

Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag Gaststättenerweiterung und Änderungen am Bestand Flurstück 602/2 und 1/3 Flur 7 und 8, Bucha

Vorlagentext:

Die Mitglieder des Bau-, Vergabe- und Liegenschafts-Ausschusses der Gemeinde Unterwellenborn erteilen der Gaststättenerweiterung und den Änderungen am Bestand Flurstück 602/2 und 1/3, Flur 7, 8, Gemarkung Bucha, das gemeindliche Einvernehmen, mit dem Hinweis, dass die Nachbarn zu beteiligen sind und ein Stellplatznachweis zu erbringen ist.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

OT BIRKIGT

Achtung – Neu!

**Sprechzeiten des neuen
Ortsteilbürgermeister Herrn Mike Oechsner**

nach telefonischer Absprache unter

**Telefon 03 67 32 / 2 09 63
Mobil 0171 / 3 80 18 47**

*Die Gedanken der Erinnerung
bilden eine Brücke über das Leben hinaus.*

(Michael Planer)

Die Gemeinde Unterwellenborn trauert
um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Frau Renate Walther

* 07.03.1930 † 03.11.2009

Wir verlieren mit ihr eine couragierte Persönlichkeit,
die voller Engagement und Enthusiasmus
an der Neugestaltung der Gemeindestruktur
Unterwellenborn beteiligt war.

Für die Gemeinde Unterwellenborn

Andrea Wende
Bürgermeisterin

Wolfgang Kaminsky
Ortsteilbürgermeister



*Ich wünsche allen Einwohnern eine
friedvolle Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

*Herzlichst
Ihr Ortsteilbürgermeister Mike Oechsner*



OT BUCHA

Sprechzeiten Ortsteilbürgermeister

am **Dienstag, 1. Dezember 2009**
von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr**
in **Goßwitz**
Bürgerhaus „Schacht Luise“
Kamsdorfer Straße 38

am **Montag, 14. Dezember 2009**
von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr**
in **Bucha**
Feuerwehrhaus
Am Steinbühl 1

Weiterhin bin ich für Sie zu Terminvereinbarungen erreichbar per

Telefon: 0170 / 4 12 28 56
(oder SMS)

E-Mail: sprechzeit@gosswitz.de
sprechzeit@bucha.de
sprechzeit@saalthal.de

Bernd Bloß
Ortsteilbürgermeister

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Alle Mitwirkenden, der Ortsteilrat Goßwitz-Bucha, das Team des Hotels „Güldene Gabel“ Bucha und der Ortsteilbürgermeister laden die Seniorinnen und Senioren unserer beiden Ortsteile ganz herzlich ein zur

Seniorenweihnachtsfeier

am **3. Adventsonntag, dem 13. Dezember 2009**
um **14.00 Uhr**
in den **Saal des Hotels „Güldene Gabel“ in Bucha**

Bei Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und Musik wollen wir gemeinsam einige besinnliche und gemütliche Stunden verbringen.

Wer mit dem Gemeinde-Bus nach Bucha und wieder nach Hause gefahren werden möchte, meldet sich bitte beim Ortsteilbürgermeister persönlich oder telefonisch unter **0170 / 4 12 28 56**.

Ihr Ortsteilbürgermeister
Bernd Bloß



Öffnungszeiten Bücherei Goßwitz-Bucha

Unsere Bücherei

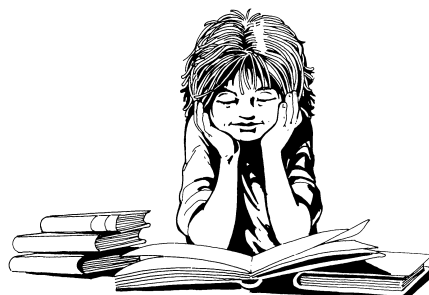
in **Goßwitz, Bürgerhaus „Schacht Luise“**
Kamsdorfer Straße 38

und hat für Sie/euch geöffnet ...

jeden **1. und 3. Dienstag im Monat**
von **15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Alle „Leseratten“, ob groß oder klein, alt oder jung sind herzlich willkommen!

Ihre Annett Färber



OT GOSSWITZ

Sprechzeiten Ortsteilbürgermeister

am **Dienstag, 1. Dezember 2009**
von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr**
in **Goßwitz**
Bürgerhaus „Schacht Luise“
Kamsdorfer Straße 38

am **Montag, 14. Dezember 2009**
von **17.30 Uhr bis 19.00 Uhr**
in **Bucha**
Feuerwehrhaus
Am Steinbühl 1

Weiterhin bin ich für Sie zu Terminvereinbarungen erreichbar per

Telefon: 0170 / 4 12 28 56
(oder SMS)

E-Mail: sprechzeit@gosswitz.de
sprechzeit@bucha.de
sprechzeit@saalthal.de

Bernd Bloß
Ortsteilbürgermeister

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Alle Mitwirkenden, der Ortsteilrat Goßwitz-Bucha, das Team des Hotels „Güldene Gabel“ Bucha und der Ortsteilbürgermeister laden die Seniorinnen und Senioren unserer beiden Ortsteile ganz herzlich ein zur

Seniorenweihnachtsfeier

am **3. Adventsonntag, dem 13. Dezember 2009**
um **14.00 Uhr**
in den **Saal des Hotels „Güldene Gabel“ in Bucha**

Bei Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und Musik wollen wir gemeinsam einige besinnliche und gemütliche Stunden verbringen.

Wer mit dem Gemeinde-Bus nach Bucha und wieder nach Hause gefahren werden möchte, meldet sich bitte beim Ortsteilbürgermeister persönlich oder telefonisch unter **0170 / 4 12 28 56**.

Ihr Ortsteilbürgermeister
Bernd Bloß



Öffnungszeiten Bücherei Goßwitz-Bucha

Unsere Bücherei

in **Goßwitz, Bürgerhaus „Schacht Luise“
Kamsdorfer Straße 38**

und hat für Sie/euch geöffnet ...

jeden **1. und 3. Dienstag im Monat**
von **15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

*Alle „Leseratten“, ob groß oder klein, alt oder jung
sind herzlich willkommen!*

Ihre Annett Färber

OT KÖNITZ

Ortsbürgermeistersprechstunden

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
von 17.00 bis 18.30 Uhr
in der AWO-Begegnungsstätte Könitz

OT LANGENSCHADE

Sprechzeiten

**des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Christian Haun**

jeden 2. und 4. Samstag im Monat
von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

OT LAUSNITZ

Sprechzeiten

**des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Volker Hirt**

Nach telefonischer Vereinbarung
Mobil: 0160 / 97 24 10 56

OT OBERWELLENBORN

Sprechzeiten

**des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Jörg Altmann**

Bitte den örtlichen Aushängen entnehmen.
Mobil: 0173 / 8 21 52 56

Nutzungszeiten Sportplatz Oberwellenborn

Wir bitten um Beachtung folgender Nutzungszeiten für den Sportplatz Oberwellenborn

werktags	08.00 – 21.00 Uhr
<i>Mittagsruhe</i>	12.00 – 14.00 Uhr
sonntags	09.00 – 12.00 Uhr
	15.00 – 18.00 Uhr
<i>Mittagsruhe</i>	12.00 – 15.00 Uhr

Wende
Bürgermeisterin



OT OBERWELLENBORN

660 Jahre Oberwellenborn

1349 – 2009

Vorstellung der Festschrift zum 660. Jahrestag der Eintragung des Ortes Oberwellenborn in das Lehnbuch Friedrich des Strengen

Termin **Freitag, 11. Dezember 2009**

um **19.00 Uhr**

Ort **Gemeindehaus Oberwellenborn**

Die Geschichte der Gemeinde Oberwellenborn in einer Broschüre spannend erzählt.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben.

Es laden ein:

Bürgermeisterin Ortsteilbürgermeister
Frau Andrea Wende Herr Jörg Altmann

OT UNTERWELLENBORN

Sprechzeiten

**des Ortsteilbürgermeisters
Herrn Wolfgang Kaminsky**

Die Sprechzeiten sind wie folgt:

jeden **2. Dienstag im Monat**

von **16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im **Haus der Gemeinde Unterwellenborn
Zimmer 223**

Telefonische Erreichbarkeit:

Mobil 0175/ 4 46 06 07

Ihr Ortsteilbürgermeister Wolfgang Kaminsky

ENDE AMTLICHER TEIL

Hinweis der Redaktion

**Das Januar-Amtsblatt erscheint
am 13. Januar 2010!**

Daher sind die Geburtstagsjubilare bis 15. Januar im Dezember-Amtsblatt mit veröffentlicht.

Alle weiteren Jubilare (ab 15. Januar) erscheinen im Januar-Amtsblatt.

Wir bitten um Beachtung!

NICHTAMTLICHER TEIL

GV UNTERWELLENBORN

Schulanmeldung für das Schuljahr 2010/2011

Laut § 119 der Thüringer Schulordnung werden alle Kinder, die bis zum **1. August 2010 sechs Jahre alt** werden, im Schuljahr 2010/11 **schulpflichtig**.

Wir bitten deshalb die Erziehungsberechtigten der Kinder, die in

Unterwellenborn

Unterwellenborn OT Oberwellenborn

Unterwellenborn OT Oberwellenborn/ Vogelschutz

Unterwellenborn OT Langenschade/ Reichenbach

wohnen, ihre Kinder in der Staatlichen Grundschule Kamsdorf anzumelden.

Kinder, die im letzten Jahr **vom Schulbesuch zurückgestellt** wurden, sind erneut anzumelden.

Kinder, die am 30. Juni mindestens fünf Jahre alt sind, können auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres **vorzeitig** in die Schule aufgenommen werden.

Die **Schulanmeldung** findet statt:

am **Mittwoch, dem 9. Dezember 2009**

von **14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im **Sekretariat der
Grundschule Kamsdorf
Bäckerweg 9
Kleinkamsdorf**

Bitte bringen Sie zur Anmeldung das ausgefüllte **Anmeldeformular**, die **Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch** und **Ihren Schulanfänger** mit.

Wer diesen Termin **nicht** wahrnehmen kann, den bitten wir, sich schon vorher mit uns telefonisch unter 036 71/ 64 52 27 in Verbindung zu setzen, damit ein individueller Termin vereinbart werden kann.

Wir zeigen Ihnen und Ihrem Kind gern unsere Grundschule und freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Schulleitung und das Lehrerkollegium der Staatlichen Grundschule Kamsdorf



 * **Maxhüttenchor** *
 * **Unterwellenborn e.V.** *
 * *Ein frohes Weihnachtsfest und* *
 * *ein gesundes, glückliches und* *
 * *erfolgreiches Jahr 2010* *
 * *allen Mitgliedern sowie Sponsoren* *
 * *und Freunden* *
 * *des Maxhüttenchores Unterwellenborn e.V.* *
 * *wünscht der Vorstand des Maxhüttenchores* *
 * *Ihre Christel Esefeld* *

OT BIRKIGT

Sprechzeiten des Revierförsters

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Str. 19.

Revierleiter: Herr Schröter
 Tel. 03 67 42/ 6 73 03 oder 0172/ 3 48 03 21
 (neue Handy-Nummer!)

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
 Siehe ZASO-Abfallkalender 2009!

Donnerstag – gerade Kalenderwoche

Donnerstag 10.12.2009
 Donnerstag 24.12.2009

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

02.12.	Margarete Reiß Heideweg 4	zum 83. Geburtstag
04.12.	Käte Pfeifer Lausnitzer Straße 5	zum 72. Geburtstag
12.12.	Wally Höhn Oberwellenborner Straße 10	zum 82. Geburtstag
19.12.	Günter Breuer Dorfanger 10	zum 73. Geburtstag
27.12.	Helene Dietrich Heideweg 6	zum 88. Geburtstag



Advent 2009

Der MGV / Bläsergruppe Birkigt
führt sein traditionelles

Adventskonzert

am 13. Dezember 2009
um 14.00 Uhr
im Festsaal der Gemeinde Birkigt durch.

Mitwirkende:

- Männergesangverein Birkigt
- Bläsergruppe Birkigt
- Musikschule Saalfeld mit Instrumentalvorträgen
- Vorschulkinder mit Gedichten

Ablauf:

14.00 - 15.00 Uhr **Adventsvesper**
mit Kaffee und Weihnachtsgebäck
 15.00 - 17.00 Uhr **Festkonzert**

Unkostenbeitrag: 6,00 Euro incl. Kaffeegedeck

Kartenvorverkauf:

am Mittwoch, dem 2. Dezember 2009
 von 17.30 bis 18.30 Uhr
 im Kulturraum der Gemeinde Birkigt

Alle Freunde festlicher vorweihnachtlicher und weihnachtlicher Musik sind herzlich eingeladen.



Der Sportverein Birkigt lädt ein zum Silvestertanz

auf dem Saal in Birkigt unter dem Motto:

„20 Jahre Mauerfall – wir feiern trotzdem“

Disko mit DJ „Mappe“

Einlass: ab 19.00 Uhr
 Beginn: 20.00 Uhr
 Eintritt: 10,00 Euro



Wer das Visa vom 9. November 1989 nachweisen kann, bekommt an der Bar ein Freigetränk!

Natürlich bekommt jeder Gast sein „Begrüßungsgeld“ ausbezahlt!!!

Wir erwarten einen Überraschungsgast!!!

Kartenvorverkauf am Donnerstag, dem 17. Dezember 2009 ab 18.00 Uhr im Kulturraum Birkigt.

Der SV Birkigt'01

AWO-Begegnungsstätte Goßwitz

Bürgerhaus „Schacht Luise“

Veranstaltungen im Monat Dezember 2009

Mittwoch, 2. Dezember 2009

19.00 Uhr Treffen der Interessengruppe Rundwanderwege im Schacht Luise (offen für alle)
Interessierte Bürger sind herzlich willkommen.

19.30 Uhr Frauensport

Donnerstag, 3. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik und Kaffeetafel

Montag, 7. Dezember 2009

20.00 Uhr Line Dancer

Dienstag, 8. Dezember 2009

Tagesausflug

Mittwoch, 9. Dezember 2009

19.30 Uhr Frauensport mit Steffi

Donnerstag, 10. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik und Kaffeetafel

Dienstag, 15. Dezember 2009

14.00 Uhr **AWO-Weihnachtsfeier**
Zum gemütlichen Beisammensein bei Kerzenschein sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen.

Mittwoch, 16. Dezember 2009

19.30 Uhr Frauensport

Donnerstag, 17. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik und Kaffeetafel

*Allen unseren AWO-Mitgliedern sowie
allen Bürgerinnen und Bürgern
unserer Gemeinde wünscht
die AWO-Begegnungsstätte ganz herzlich
eine besinnliche Adventszeit,
ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest.*

Herzlichst Ihre Helgard Fischer



Änderungen vorbehalten!

Genaue Infos zu den Veranstaltungen unter Telefon 036 71/61 47 04 oder 50 70 90 bzw. persönliche Vorgespräche in der AWO-Begegnungsstätte.

**AWO-Begegnungsstätte
Telefon 0 36 71/ 61 47 04**

Mitteilung des Vorstandes der IG Antennenanlage Goßwitz e.V.

Kurz vor dem Beginn des neuen Jahres 2010 möchte ich hiermit allen Mitgliedern der Goßwitzer IG Antennenanlage, ihren Familien und Angehörigen persönlich und im Namen des Vorstandes eine schöne Adventszeit, ein friedvolles und erholsames Weihnachten sowie für 2010 Gesundheit, Glück und Wohlergehen wünschen.

Gleichzeitig bedanke ich mich besonders bei all denen, die wieder aktiv mitgehoffen haben, dass unsere Antennenanlage auch im zu Ende gehenden Jahr so gut funktioniert hat, organisatorisch und technisch.

Zu nennen sind hier:

- unsere Kassiererinnen und Kassierer für die sehr gute und schnelle Kassierung
- Frau Christina Bloß für die Buchhaltung
- Herr Uwe Falke mit seinem Team für die technische Betreuung
- der Gemeinderat, die Verwaltung, der Bauhof und die Bürgermeisterin unserer Gemeinde für die Unterstützung sowie
- alle Mitglieder, deren Anschlüsse aufgrund des Straßenbaus neu gemacht wurden, für die Mitarbeit

Nicht zuletzt danke ich natürlich auch unseren Mitgliedern des Vorstandes und des Erweiterten Vorstandes für die angenehme Zusammenarbeit ganz herzlich.

Unsere Finanzen haben derzeit folgenden Stand:

EINNAHMEN 2009

- | | |
|--|-----------------------|
| - Bestandsvortrag aus 2008 | 817,17 Euro |
| - Anschlussgebühren Neuzugänge | 100,00 Euro |
| - Jahresgebühren aus der Kassierung | 12.470,00 Euro |
| - Zuschuss Gemeinde für Breitband-Internet | 3.000,00 Euro |
| - Gesamt | 16.387,17 Euro |

AUSGABEN 2009

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| - Material und Leistungen | 12.112,41 Euro |
| - Stromkosten Kopfstation | 1.900,00 Euro |
| - Stromkosten Ortsnetz | 372,30 Euro |
| - Versicherung | 725,90 Euro |
| - Pacht, Lagergebühr | 30,00 Euro |
| - Kontoführung, Kartengebühr | 22,24 Euro |
| - Gesamt | 15.162,85 Euro |

Stand 15. November 2009

1.224,32 Euro

Eine öffentliche Vorstandssitzung findet im Januar 2010 statt. Der genaue Termin und der Ort werden in den Januar-Gemeindenachrichten bekannt gegeben.

Die **Kassierung der Jahresgebühren** für 2010 erfolgt wieder Ende Januar/Anfang Februar.

Der Jahresbeitrag für 2010 bleibt auf dem Stand von 40,00 Euro, da im neuen Jahr der Straßenbau in der Trebe erfolgt, wo wir die Verkabelung in der Erde realisieren werden.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit unserer ehrenamtlich tätigen Kassierer durch pünktliche und fristgemäße Zahlung der Jahresgebühr. Die **Auszahlung der Stromkosten** erfolgt im März 2010 für das laufende Jahr.

Alle **Neumitglieder**, die 2009 durch den Internet-Anschluss gewonnen werden konnten, bitte ich hiermit nochmals, den Anschlussbetrag für die Antennenanlage von 100,00 Euro auf unser Vereinskonto einzuzahlen:

Konto 160 962
BLZ 830 503 30
bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Bernd Bloß
Vorsitzender

OT KÖNITZ

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2009!

Dienstag – ungerade Kalenderwoche

Dienstag 01.12.2009
Dienstag 15.12.2009
Mittwoch 30.12.2009 – Feiertagsregelung!

AWO-Kindertagesstätte Könitz

Werte Eltern, liebe Kinder!

Wir laden ein zu unserem

Babytreff

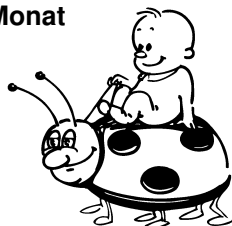
jeden **2. und 4. Dienstag im Monat**
zwischen **15.00 und 17.00 Uhr**
in unserer Einrichtung

Nächste Termine:

Dienstag **08.12.2009**
Dienstag **22.12.2009**

Das Team des AWO-Kindergarten „Pfiffikus“ in Könitz

Telefon 03 67 32/ 2 23 05



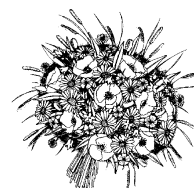
Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

03.12.	Erich März Schillerstraße 5	zum 92. Geburtstag
03.12.	Werner Hopf Straße des Friedens 1	zum 77. Geburtstag
06.12.	Margarete Pflugbeil Bahnhofstraße 14	zum 75. Geburtstag
06.12.	Gisela Flesch Saalfelder Straße 11	zum 74. Geburtstag
09.12.	Dieter Fischer Buchaer Straße 16	zum 70. Geburtstag
11.12.	Adelheid Behnke Karl-Marx-Straße 8	zum 74. Geburtstag
12.12.	Eva Grosch Friedrich-Ebert-Straße 28	zum 80. Geburtstag
13.12.	Manfred Stuckert Buchaer Straße 13	zum 71. Geburtstag
14.12.	Wolfgang Riehn Straße des Friedens 6	zum 75. Geburtstag
15.12.	Isolde Grundmann Neumarkt 7	zum 73. Geburtstag
23.12.	Christiane Rosa Bahnhofstraße 29 a	zum 71. Geburtstag
25.12.	Resi Schumann Bahnhofstraße 27	zum 84. Geburtstag
29.12.	Erna Kerl Bahnhofstraße 34	zum 83. Geburtstag
31.12.	Gerhard Rüdiger Goethestraße 1	zum 78. Geburtstag

Jubilare bis 15. Januar 2010

(ab 15. Januar erscheinen in der Januar-Ausgabe)

01.01.	Horst Hirsch Ernst-Haeckel-Straße 9	zum 80. Geburtstag
02.01.	Kurt Gerwien Karl-Marx-Straße 8	zum 77. Geburtstag
02.01.	Jutta Rüdiger Goethestraße 1	zum 77. Geburtstag
07.01.	Margarete Michel Karl-Marx-Straße 6	zum 78. Geburtstag
07.01.	Rolf Hummel Bergmannsstraße 8	zum 70. Geburtstag
08.01.	Hans-Dieter Heublein Am Schulberg 11	zum 70. Geburtstag
11.01.	Erika Lincke Bergmannsstraße 6	zum 71. Geburtstag
12.01.	Margrit Steckert Straße des Friedens 46	zum 71. Geburtstag
13.01.	Harry Breternitz Saalfelder Straße 11	zum 76. Geburtstag
14.01.	Renate Nierbauer Friedrich-Nietzsche-Straße 4	zum 70. Geburtstag
15.01.	Paul Althans Am Hinteren Schloßberg 1	zum 75. Geburtstag



Erlebnisreicher Oma-Opa-Tag im Kindergarten „Pfiffikus“

Am 28. Oktober 2009 haben alle Kinder vom Kindergarten „Pfiffikus“ in Könitz ihre Omas und Opas zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Gegen 15.30 Uhr trafen sich alle auf dem Vorplatz der Einrichtung zur Eröffnung der Veranstaltung.

Zu Beginn sangen die Kinder der einzelnen Gruppen herbstliche Lieder. Im Anschluss überreichten sie ihren Großeltern selbst gebackene Muffins.

Nach dieser Eröffnung hatten Groß und Klein viel Spaß an den verschiedenen Stationen.

So fand ein Gummistiefelweitwurf, ein Besenrennen und Kastanienwettspiele im Freien statt. In den Räumlichkeiten wurde geschminkt und herbstliche Basteleien entstanden unter Omas und Opas Anleitung.

In der „kleinen Gaststätte“ gab es zur Stärkung Fettbrote, Kaffee und Tee. Natürlich durfte auch die Thüringer Bratwurst nicht fehlen. Herbstliche Laternen erstrahlten im gesamten Haus und verliehen dem Ganzen eine geborgene Atmosphäre.

Punkt 17.00 Uhr kamen zwei Feuerwehrkameraden und die Kinder stellten sich mit ihren Omas und Opas zum gemeinsamen Lampionumzug auf. Als ein Feuerwehrauto auf den Hof fuhr, überlegten alle: „Was für eine Überraschung gibt es noch?“

Nachdem Könitz durch den Lampionumzug erstrahlte, wurde das Geheimnis gelüftet. Eine große Feuerschale stand auf der Freifläche vom Kindergarten. Die Kinder-



augen wurden immer größer! Als jedes Kind noch ein Würstchen am Spieß grillen durfte, war alles perfekt.

Natürlich konnten die Kinder auch das Feuerwehrauto von innen bewundern. Gegen 18.00 Uhr traten auch die Letzten ihren Heimweg an und bedankten sich für den schönen Oma-Opa-Tag.

Wir danken allen Mitwirkenden für ihre Mühe und Einsatzbereitschaft.

Besonders danken wir der Feuerwehr Könitz für ihre Unterstützung und konstruktive Zusammenarbeit. Gleichzeitig möchten wir uns für die geleistete Spende bedanken.

Das Team vom Kindergarten „Pfiffikus“

AWO-Begegnungsstätte Könitz

Die Veranstaltungen im Monat Dezember 2009

Mittwoch, 2. Dezember 2009

14.00 Uhr Geburtstagskinder Monat November

Donnerstag, 3. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik

Mittwoch, 9. Dezember 2009

14.00 Uhr Weihnachtsfeier

Donnerstag, 10. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr Versammlung der Handballer

Dienstag, 15. Dezember 2009

14.00 Uhr Kegeln in Bucha

Mittwoch, 16. Dezember 2009

14.00 Uhr Adventskaffee

Donnerstag, 17. Dezember 2009

14.00 Uhr Seniorengymnastik

Freitag, 18. Dezember 2009

20.00 Uhr Versammlung der Kaninchenzüchter

jeden Montag

19.30 Uhr Frauengymnastik

Begegnungsstätte geschlossen

Die Begegnungsstätte bleibt wegen Urlaub in der Zeit
vom 22. Dezember 2009 bis 8. Januar 2010
geschlossen.

*Wir bedanken uns bei unseren Gästen
für das entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen Ihnen Allen ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest sowie
alles Gute im neuen Jahr.*

*Auf viele schöne gemeinsame Stunden
freuen sich*

*Ihre Roswitha Gärner
und der AWO-Ortsverein Könitz*

OT LANGENSCHADE

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2009!

Donnerstag – gerade Kalenderwoche

Donnerstag 10.12.2009
Donnerstag 24.12.2009

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- | | | |
|--------|-------------------------------------|--------------------|
| 05.12. | Margarete Kramer
Hauptstraße 31 | zum 90. Geburtstag |
| 17.12. | Barbara Stockmann
Hauptstraße 33 | zum 70. Geburtstag |
| 19.12. | Waltraud Buchmann
Hauptstraße 42 | zum 79. Geburtstag |
| 29.12. | Werner Carl
Hauptstraße 70 | zum 72. Geburtstag |
| 31.12. | Herbert Fritsche
Hauptstraße 65 | zum 73. Geburtstag |

Jubilare bis 15. Januar 2010
(ab 15. Januar erscheinen in der Januar-Ausgabe)

- | | | |
|--------|------------------------------------|--------------------|
| 07.01. | Wolfgang Esefeld
Hauptstraße 26 | zum 70. Geburtstag |
|--------|------------------------------------|--------------------|



OT LAUSNITZ

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2009!

Freitag – gerade Kalenderwoche

Freitag 11.12.2009
Montag 28.12.2009 – Feiertagsregelung!

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Jubilare bis 15. Januar 2010
(ab 15. Januar erscheinen in der Januar-Ausgabe)

- | | | |
|--------|----------------------------------|--------------------|
| 06.01. | Margot Smerda
Lausnitz Nr. 16 | zum 72. Geburtstag |
|--------|----------------------------------|--------------------|



OT OBERWELLENBORN

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters

Herrn Jörg Altmann

bitte den örtlichen Aushängen entnehmen.

Mobil 0173 / 8 21 52 56

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)
Siehe ZASO-Abfallkalender 2009!

Donnerstag – gerade Kalenderwoche

Donnerstag 10.12.2009
Donnerstag 24.12.2009

Tourenplan Vogelschutz wie Oberwellenborn

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

- | | | |
|--------|--|--------------------|
| 06.12. | Helga Altmann
Kirchplatz 5 | zum 74. Geburtstag |
| 16.12. | Berta Metzner
An den Bachwiesen 2 | zum 76. Geburtstag |
| 18.12. | Ingeborg Schädlich
An den Bachwiesen 10 | zum 74. Geburtstag |
| 22.12. | Gerda Rothe
Lindenstraße 16 | zum 73. Geburtstag |
| 22.12. | Alice Polte
Am See 12 | zum 70. Geburtstag |

Jubilare bis 15. Januar 2010
(ab 15. Januar erscheinen in der Januar-Ausgabe)

- | | | |
|--------|--------------------------------|--------------------|
| 14.01. | Gertrud Huke
Vogelschutz 26 | zum 87. Geburtstag |
|--------|--------------------------------|--------------------|



*Ich wünsche allen Einwohnern
und ihren Familien
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch in das neue Jahr
und ein erfolgreiches Jahr 2010.*

*Ihr Ortsteilbürgermeister
Jörg Altmann*



Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Ich möchte alle älteren Einwohner von Oberwellenborn / Vogelschutz herzlich einladen zur alljährlichen Weihnachtsfeier.

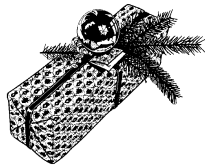
Mit Weihnachtsliedern vom Birkigter Männergesangsverein bei Kaffee und Stollen und einem bunten Programm möchten wir Sie auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen:

am **Sonntag, dem 13. Dezember 2009**
um **14.30 Uhr**
im **Gemeindesaal Birkigt**

Abfahrt: 14.00 Uhr am Gemeindehaus Oberwellenborn

Teilnehmer melden sich bitte bis **zum 10. Dezember 2009** bei Herrn Jörg Altmann (für Rentner kostenlos).

Ihr Ortsteilbürgermeister
Jörg Altmann



OT UNTERWELLENBORN

Sprechzeiten des Revierförsters

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Str. 19.

Revierleiter: Herr Schröter
Tel. 03 67 42/ 6 73 03 oder 0172/ 3 48 03 21
(neue Handy-Nummer!)

Entsorgungstermine

Hausmüll

(Termine unter Vorbehalt)

Siehe ZASO Abfallkalender 2009 – Änderung!

Unterwellenborn **links der Bahn (Röblitz)**
Dienstag – ungerade Kalenderwoche

Dienstag 01.12.2009
Dienstag 15.12.2009
Mittwoch 30.12.2009 – Feiertagsregelung!

Unterwellenborn **rechts der Bahn (Maxhütte)**
Mittwoch – ungerade Kalenderwoche

Mittwoch 02.12.2009
Mittwoch 16.12.2009
Donnerstag 31.12.2009 – Feiertagsregelung!

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

04.12.	Barbara Konitzer Vor der Heide 60	zum 80. Geburtstag
04.12.	Werner Pätzold Heinrich-Heine-Straße 2	zum 80. Geburtstag
05.12.	Luzie Grunwald Heinrich-Heine-Straße 4	zum 78. Geburtstag
05.12.	Marianne Böhm Pestalozzistraße 9	zum 70. Geburtstag
07.12.	Renate Rabs August-Bebel-Straße 10	zum 77. Geburtstag
09.12.	Manfred Prüfer Vor der Heide 41	zum 72. Geburtstag
09.12.	Ursula Leo Krumme Gasse 38	zum 71. Geburtstag
11.12.	Horst Radtke Heinrich-Heine-Straße 23	zum 75. Geburtstag
12.12.	Elfriede Gittler Neuer Weg 14	zum 85. Geburtstag
12.12.	Harry Böhm Pestalozzistraße 9	zum 71. Geburtstag
13.12.	Wolfgang Zimmer Heinrich-Heine-Straße 30	zum 78. Geburtstag
15.12.	Gerhard Bischoff Langenschader Straße 5	zum 76. Geburtstag
15.12.	Rolf Barth Vor der Heide 36	zum 75. Geburtstag
17.12.	Artur Szyszka Heinrich-Heine-Straße 19	zum 75. Geburtstag
17.12.	Fred Salzmann Ernst-Thälmann-Straße 1	zum 71. Geburtstag
18.12.	Regina Brandt Krumme Gasse 11	zum 71. Geburtstag
19.12.	Martha Blumentritt Pfennigreitel 6	zum 98. Geburtstag
20.12.	Gerda Kirchner Lausnitzweg 10	zum 80. Geburtstag
21.12.	Liesel Weigel Sandwiesen 30	zum 82. Geburtstag
21.12.	Helmut Meyer Bei der Linde 6	zum 80. Geburtstag
24.12.	Erna Scheuermann Hasenjagd 10	zum 79. Geburtstag
25.12.	Renate Wagner Am Lärchenhölzchen 4	zum 76. Geburtstag
28.12.	Klaus Rothe Sandwiesen 2	zum 72. Geburtstag
29.12.	Margarete Fritze Langenschader Straße 30	zum 85. Geburtstag

Jubilare bis 15. Januar 2010

(ab 15. Januar erscheinen in der Januar-Ausgabe)

01.01.	Hannelore Barth August-Bebel-Straße 14	zum 79. Geburtstag
01.01.	Beate Sterzik August-Bebel-Straße 48	zum 74. Geburtstag
04.01.	Elfriede Bauer Krumme Gasse 26	zum 82. Geburtstag
05.01.	Rainer Rothe Krumme Gasse 23	zum 74. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

06.01.	Günter Gura Neuer Weg 23	zum 81. Geburtstag
06.01.	Helga Berg Am Dorfteich 5	zum 80. Geburtstag
07.01.	Wilhelmine Mörz Heinrich-Heine-Straße 29	zum 71. Geburtstag
08.01.	Ingeborg Heim Viehtreibe 7	zum 84. Geburtstag
08.01.	Günther Klinger Hasenjagd 2	zum 76. Geburtstag
09.01.	Margarete Rehwald Heinrich-Heine-Straße 11	zum 88. Geburtstag
09.01.	Alfred Triebel Krumme Gasse 44	zum 73. Geburtstag
09.01.	Regina Seide Vor der Heide 23	zum 70. Geburtstag
10.01.	Helena Dietzel Krumme Gasse 36	zum 84. Geburtstag
13.01.	Adelheid Rothe Sandwiesen 2	zum 71. Geburtstag



Ausflug der Unterwellenborner Florentinen

Vom 11. bis 13. September 2009 besuchten wir das Weinfest in Schweich an der Mosel. Dort verlebten wir drei wunderschöne Tage gemeinsam mit unseren Partnern und Freunden.

Bei Ausflügen nach Bernkastel-Kues und Cochem erlebten wir bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche lustige Stunden. Bei geselligen Abenden lernten wir bei der Weinverkostung die Mosel-Wein-Königin kennen.

Auf der Heimfahrt besuchten wir die Festung Ehrenbreitenstein und genossen den tollen Blick auf das „Deutsche Eck“ und die Stadt Koblenz.

Ein besonderer Dank gilt unserem Busfahrer von LWW Busreisen Wolfgang Frisch.

Auf ein Neues im nächsten Jahr!



AWO-Begegnungsstätte U'born

Veranstaltungsplan Monat Dezember Vereinshaus

Montag, 30. November 2009

14.00 Uhr Seniorensport mit Frau Müller

Dienstag, 1. Dezember 2009

14.00 Uhr Bastelnachmittag der Siedler und Eigenheimer

14.00 Uhr Kaffeenachmittag

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenabend

Mittwoch, 2. Dezember 2009

16.00 Uhr Weihnachtsfeier der Kartenrunde

Montag, 7. Dezember 2009

14.00 Uhr Sport frei – Seniorensport

Dienstag, 8. Dezember 2009

14.00 Uhr Bastelnachmittag

16.00 Uhr Schachspielen

19.00 Uhr Kartenspielen

Mittwoch, 9. Dezember 2009

14.00 Uhr Adventsfeier der Siedler und Eigenheimer

Montag, 14. Dezember 2009

14.00 Uhr Sportnachmittag

Dienstag, 15. Dezember 2009

14.00 Uhr Bastelnachmittag

Mittwoch, 16. Dezember 2009

14.00 Uhr Weihnachtsfeier mit Märchenspiel

16.00 Uhr Schachspielen **entfällt!**

19.00 Uhr Kartenabend **entfällt!**

Änderungen vorbehalten!

*Das Jahr 2009 neigt sich dem Ende.
Wir wünschen Allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Ihr AWO-Ortsverein

**Ihre AWO-Begegnungsstätte Unterwellenborn
Telefon 036 71 / 61 47 19**

Der

Krabbelkreis

für Kinder bis drei Jahre findet immer statt ...

am **ersten Dienstag des Monats**

von **09.00 Uhr bis 10.00 Uhr**

im **Kindergarten**

Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern dazu herzlich ein.

**AWO Kindergarten „Am Wald“
Unterwellenborn**



Wir werden „60“

Unter diesem Motto wurde im Rahmen der Schulfestwoche der Regelschule Unterwellenborn eingeladen.

Eine der Veranstaltungen war das Treffen der Lehrer und technischen Mitarbeiter, die im genannten Zeitraum an der Schule gelehrt oder für das leibliche Wohl der Schüler und Lehrer bzw. für eine saubere Schule gesorgt haben.

Wir, die Ehemaligen, freuten uns und kamen gern zum Treffen.

Nach einer kleinen Theateraufführung folgte ein Überblick zur Entwicklung der Schule von der Grundsteinlegung bis zur Gegenwart. Ein Schulrundgang fehlte natürlich auch nicht. Auch die sehr gelungene Ausstellung nahmen wir in Augenschein.

Durch gute Koordination des Vorbereitungsteams mit ehemaligen Lehrern und Schülern entstand eine sehr beeindruckende Ausstellung, die natürlich zu anregenden Gesprächen viele Ansatzpunkte lieferte.

Bei einer gemütlichen Kaffeerunde konnte man sich erinnern, Neues erfahren und Gedanken austauschen. Es war rundum eine gelungene Veranstaltung.

Wir möchten Danke sagen

- für die Einladung
- für die kulturelle Gestaltung durch die Schülerinnen und Schüler von „Darstellen und Gestalten“
- für die liebevoll vorbereitete und gestaltete Kaffeestunde
- für den Überblick über das Entstehen und Werden der Schule

Danke allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Gertrud Lenzner und Irene Lukas



Dankeschön!

Eine erlebnisreiche Geburtstagswoche anlässlich unseres „60.“ liegt hinter uns.

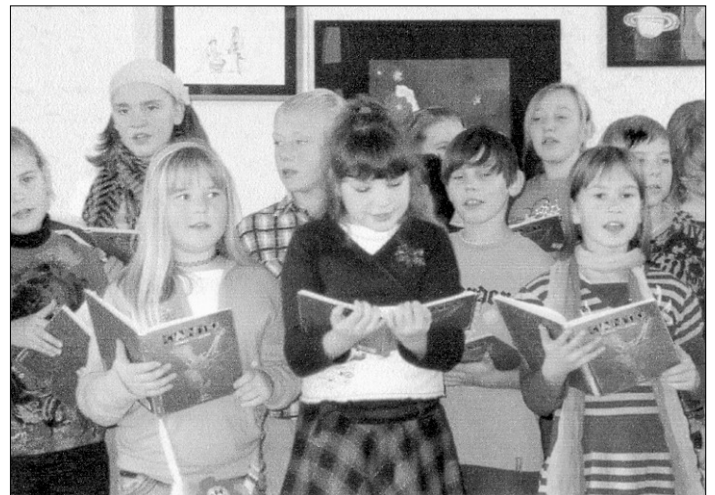
In zahlreichen Veranstaltungen feierten wir – die Schüler und Lehrer der Regelschule Unterwellenborn – gemeinsam mit Partnern unserer Schule, Bürgern der umliegenden Gemeinden und ehemaligen Kollegen dieses Fest.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei all denen bedanken, die zum Gelingen der Festwoche beigetragen haben.

Unser besonderes Dankeschön gilt:

- der Gemeinde Unterwellenborn mit Bauhof
- den Vereinen des Ortes, dem Jugendclub, der Volkssolidarität und dem Feuerwehrverein
- den Sponsoren und Gratulanten
- und besonders den ehemaligen Lehrern und Schülern unserer Schule, die mit ihren Exponaten und Geschichten zum Gelingen der Ausstellung „Schulgeschichten“ beigetragen haben.

Lehrer und Schüler
der Regelschule Unterwellenborn



Termine für Weiterbildung DRK

am **Mittwoch, dem 16. Dezember 2009**
um **18.00 Uhr**
im **Feuerwehrgerätehaus Unterwellenborn
Am Dorfteich**

Thema: **Knochen- und Gelenkverletzungen**

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

H. Müller

Nutzen Sie Ihre „**Gemeinde-Nachrichten**“ kostengünstig für private Danksagungen und Mitteilungen bei Festlichkeiten und Höhepunkten im persönlichen Leben!

TÄTIGSEIN
GESELLIGKEIT
FÜRSORGE



*Alle Seniorinnen und Senioren
sind am*

Sonntag, dem

06. Dezember 14.00 Uhr

in den Schulspeisesaal zur

WEIHNACHTSFEIER

recht herzlich eingeladen.

Musikalische Umrahmung
durch die

**Suhler
Musikanten**



Bitte Kaffeegedeck
und Glas mitbringen !



8. Röblitzer

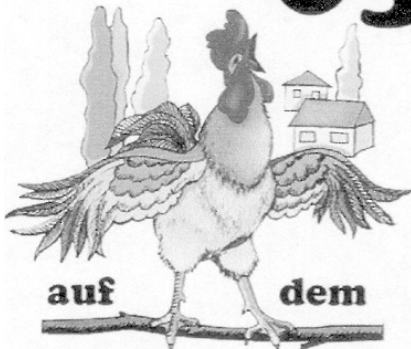
Hofadvent

05. 12. 2009

12.30. - 14.00

1. Röblitzer Weihnachtsmann

Weck - Wettkrähen



auf dem

Hof Antemann

Es werden weihnachtliche Produkte an den Ständen angeboten, unter anderem hausgebackener Stollen, (in limitierter Auflage), frische Wurst und Fleischwaren, Käse, Fischräucherei, Keramik, Weihnachtsschmuck, Schafwoll-Produkte, Honig, Porzellan, Glühwein, Kaffee & Stollen, Detscher, Röblitzer Zipfel, gebrannte Mandeln, Spießbraten und andere deftige Genüsse vom Rost stehen zum Verzehr bereit.

Adventsingen mit den Kindern des Kindergartens Unterwellenborn



14.00

Musik zum Advent musiziert der Posaunenchor

15.30

Kommt der Weihnachtsmann



15.00



Herzliche Einladung

zum 8. Röblitzer Hofadvent
am 5. Dezember 2009

Die erfrischende Blasmusik unserer Birkigter Nachbarn zum diesjährigen Röblitzer Frühlingsfest klingt noch im Ohr, der hübsch in den Vereinsfarben geschmückte Maibaum steht noch vor dem geistigen Auge und das diesjährige kleinere, aber nicht minder gelungene Herbstfest im Röblitzer Winkel / Hof Grötzsch scheint erst gestern ausgeklungen zu sein. Und schon ist wieder der Artikel für unseren Gemeindeanzeiger zum Röblitzer Hofadvent 2009 fällig.

Da kann man nur mit Wilhelm Busch sagen „**Eins – zwei – drei im Sauseschritt, läuft die Zeit, wir laufen mit.**“ Da uns aber Wilhelm Busch eine Begründung zu dem Sausen der Zeit vorenthält, müssen wir uns eine Erklärung für diese Schnelllebigkeit von Plinius d. Ä. einholen.

Von dem Römer ist ein nunmehr fast 2000 Jahre altes Zitat überliefert, das uns eine plausible Erklärung bietet: „**Jede Zeit ist umso kürzer, je glücklicher man ist.**“

Und wenn ich mir die vielen hundert Fotos unserer Feste der letzten Jahre anschau, so sind darauf durchweg fröhliche und glückliche Gesichter zu sehen. Also Recht hat er, der Plinius, auch wenn zu seiner Lebenszeit an Röblitz wohl noch nicht zu denken war.

Nun ist aber die Ankündigung unseres Hofadvents am 5. Dezember 2009 fällig: Wie immer wird das Bewährte beibehalten. Dazu zählt natürlich wieder das wunderbare Programm unserer Kleinen aus dem Kindergarten (da kann sich selbst Herr Bohlen Anregungen für eine niveauvolle Unterhaltung holen), der Posaunenchor verkürzt mit weihnachtlichen Liedern das Warten auf den Weihnachtsmann.

Und der macht sein Erscheinen dieses Jahr noch spannender: Selbst der Röblitzer Rundling weiß diesmal nicht, womit er dieses Jahr hier eintrifft. Und spannend geht's auch weiter: Damit unser Weihnachtsmann keinesfalls seinen Auftritt hier in Röblitz verschläft, findet auf dem Antemannschen Hof erstmalig in diesem Jahr zu seiner Unterstützung das „**Röblitzer Weihnachtsmann – Weck – Wettkrähen**“ statt. Dazu treten ca. 20 Hähne im Wettkampf um den ausgelobten Röblitzpokal an.

Zu guter Letzt der **Röblitzer Stollen**: Natürlich gibt es ihn dieses Jahr auch wieder. In gleicher herausragender Qualität, zum gleichen Preis und – das wird die später Kommenden sicher freuen – in etwas erhöhter Stückzahl.

Den zeitlichen Ablauf und alle Highlights des 5. Dezember 2009 entnehmen Sie bitte der Anzeige in dieser Ausgabe. Bleibt mir nur noch eine Bitte zu äußern: Bleiben Sie uns auch dieses Jahr treu und genießen Sie den durch den Röblitzer Verein in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten ausgestalteten 8. Röblitzer Hofadvent, nutzen Sie alle Angebote und denken Sie dabei an obige, auch heute noch zutreffende Zitate.

Bis zum Wiedersehen am 5. Dezember 2009 auf dem Hof Antemann grüßt Sie ganz herzlich

D. Schlegel, Röblitzer Rundling

Kirchliche Nachrichten

Termine der Katholischen Kirchgemeinde Unterwellenborn

1., 3. und 5. Sonntag des Monats

08.30 Uhr Stationsgottesdienst

2. und 4. Sonntag des Monats

08.30 Uhr Heilige Messe

dienstags

08.20 Uhr Heilige Messe

2. Mittwoch des Monats

14.00 Uhr Seniorennachmittag

Termine der evangelischen Kirchgemeinden



Gottesdienste in der Kirchgemeinde Könitz, Birkigt, Bucha, Lausnitz

Sonntag, 6. Dezember 2009

09.00 Uhr Lausnitz

10.00 Uhr Könitz / Abendmahl (in Jugendscheune)

14.00 Uhr Birkigt

2. Advent

Sonntag, 13. Dezember 2009

09.00 Uhr Bucha

10.00 Uhr Könitz (in Jugendscheune)

3. Advent

Sonntag, 20. Dezember 2009

17.00 Uhr Könitz/zentral

4. Advent

(in Jugendscheune)

Adventskonzert mit Voice'n Strings
und lebendiger Adventskalender

Donnerstag, 24. Dezember 2009 Heilig Abend

Christvesper und Krippenspiel in der jeweiligen Kirche

14.30 Uhr Lausnitz

16.00 Uhr Birkigt

16.00 Uhr Bucha

17.00 Uhr Könitz



Freitag, 25. Dezember 2009

in der Kirche

10.00 Uhr Könitz/zentral

1. Weihnachtstag

mit Kirchenchor

Donnerstag, 31. Dezember 2009 Silvester

in der jeweiligen Kirche

15.00 Uhr Lausnitz

16.00 Uhr Birkigt

17.00 Uhr Könitz

18.00 Uhr Bucha



Unterricht Gemeindeguppen

Kirchenchor

montags

18.30 Uhr in der Jugendscheune

Andacht im AWO-Pflegeheim und im Wohnheim für psychisch Behinderte in Könitz

Dienstag, 1. Dezember 2009

09.30 Uhr Andacht (Schlossberg 33)
mit Heiligem Abendmahl

10.30 Uhr Andacht (Saalfelder Straße 11)
mit Heiligem Abendmahl

Christenlehre und Konfirmandenunterricht

montags

16.00 Uhr Christenlehre Birkigt Kultursaal

dienstags

15.00 Uhr Christenlehre Bucha Kirche

16.00 Uhr Christenlehre Könitz Jugendscheune

Vorkonfirmandenunterricht

donnerstags

16.00 Uhr in der Jugendscheune

Konfirmandenunterricht

donnerstags

17.00 Uhr in der Jugendscheune

In den Ferien keine Kinder- und Jugendveranstaltungen. Beginn wieder ab 11. Januar 2010.

Clownskinder

dienstags

17.00 Uhr in der Jugendscheune

Krabbelgottesdienst

Mittwoch, 16. Dezember 2009

15.00 Uhr in der Jugendscheune

Bauchtanzkurs

donnerstags

20.00 Uhr in der Jugendscheune

Beitrag: 4,50 Euro

Breakdance

vorerst nicht – suchen neuen Trainer(in)

Kulinarische Weltreise

Donnerstag, 3. Dezember 2009

18.00 Uhr Jugendscheune Land: Kroatien
und lebendiger Adventskalender

Frauenfrühstück

Dienstag, 8. Dezember 2009

09.00 Uhr in der Jugendscheune

Frauenkreis

Freitag, 18. November 2009

14.30 Uhr Jugendscheune

Änderungen vorbehalten!

Lebendiger Adventskalender von Haus zu Haus:

Vom 1. bis zum 23. Dezember 2009

(Bitte im Pfarramt anmelden!)

Adventskonzert mit „Voice'n Strings“

Samstag, 20. Dezember 2008

17.00 Uhr in der Jugendscheune

Eintritt: Erwachsene 5,00 Euro
Kinder 3,00 Euro

Änderungen vorbehalten!

Ihre Pastorin Monika Kunt

Kontakt: Evangelisches Pfarramt Könitz
Telefon 0367 32/2 22 98
In dringenden Fällen
Mobil 0175/4 04 96 98



Gottesdienste der Kirchengemeinde Goßwitz

Sonntag, 6. Dezember 2009

Gottesdienstleitung: Olaf Melzer

10.00 Uhr Kamsdorf

14.00 Uhr Goßwitz

17.00 Uhr Kleinkamsdorf

2. Advent

GD im Pfarrhaus
Café im Kerzenschein
GD im Gemeinderaum
Café
Adventsmusik
in der St. Martinskirche

Sonntag, 13. Dezember 2009

10.00 Uhr Kamsdorf

14.00 Uhr Goßwitz

3. Advent

GD im Pfarrhaus
Café im Kerzenschein
GD im Gemeinderaum
Café

Sonntag, 20. Dezember 2009

10.00 Uhr Kamsdorf

16.00 Uhr Kleinkamsdorf

4. Advent

GD im Pfarrhaus
Café im Kerzenschein
Generalprobe
Krippenspiel
in der St. Martinskirche

Donnerstag, 24. Dezember 2009

15.00 Uhr Goßwitz

17.30 Uhr Kamsdorf

Heilig Abend

Krippenspiel
Krippenspiel
mit Kirchenchor

Freitag, 25. Dezember 2009

kein Gottesdienst

Samstag, 26. Dezember 2009

10.00 Uhr Kamsdorf

14.00 Uhr Goßwitz

2. Weihnachtsfeiertag

GD im Pfarrhaus
Café im Kerzenschein
GD im Gemeinderaum
Café

Sonntag, 27. Dezember 2009

kein Gottesdienst

Donnerstag, 31. Dezember 2009

Andacht zum Jahresende

16.00 Uhr Kamsdorf

im Pfarrhaus, Diashow
Bilder eines Jahres und Café im Kerzenschein

Freitag, 1. Januar 2010

Zentralgottesdienst zum Jahresbeginn mit Sektempfang
14.00 Uhr Goßwitz im Gemeinderaum



Unterricht Gemeindegruppen

Veranstaltungen

Kirchenchor

montags

18.30 Uhr Jugendscheune Könitz

Christenlehre

mittwochs

16.00 Uhr Pfarrhaus Kamsdorf

Konfirmanden

donnerstags

16.00 Uhr Jugendscheune Könitz

Gemeindegebet

Mittwoch, 2. Dezember 2009

18.00 Uhr Pfarrhaus

Frauenkreis – Adventsfeier

Mittwoch, 9. Dezember 2009

14.30 Uhr Gemeinderaum in Goßwitz

Gemeindefahrt zum Weihnachtsmarkt nach Schneeberg

Freitag, 5. Dezember 2009

Besucherkreis

Dienstag, 29. Dezember 2009

18.30 Uhr Pfarrhaus

Kontakt Evangelisches Pfarramt Kamsdorf

Pfarrer: Johannes Richter

Sprechzeiten Kirchenbüro **Carmen Melzer**:

Montag 08.30 bis 09.30 Uhr

Dienstag 08.30 bis 09.30 Uhr

Mittwoch 16.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 08.30 bis 09.30 Uhr

Anschrift: Kamsdorf, Lämmergasse 1

Telefon: 0 36 71 / 5 23 59 84

Telefax: 0 36 71 / 5 23 59 85

E-Mail: pfarramt-kamsdorf@web.de

Zum Lachen:

Die Elite Gemeinde

Ein frisch bekehrter Christ sucht nach einer Kirchengemeinde, in der er Mitglied werden will. Da fällt ihm eine wirklich schicke Gemeinde auf, die ihm super gefällt.

Es ist praktisch einfach mal alles super, was er dort erlebt: die beste Musik, herzerweichende und humorvolle Predigten, ein geniales Gemeindehaus und alles, was man sich als Christ erträumt.

Er betet zu Gott, dass er dort aufgenommen werde und eines Tages antwortet Jesus:

„Wenn du da reinkommst, sag mal Bescheid: Ich hab's auch noch nicht geschafft.“

**Herzliche Grüße und eine frohe Weihnacht
Ihr Pfarrer Richter**



Gottesdienste in der Kirchengemeinde Unterwellenborn und der Pfarrei Langenschade

Sonntag, 6. Dezember 2009 2. Advent

09.00 Uhr Unterwellenborn

10.15 Uhr Oberwellenborn

Sonntag, 13. Dezember 2009 3. Advent

09.00 Uhr Röblitz

10.15 Uhr Langenschade

Sonntag, 20. Dezember 2009 4. Advent

14.00 Uhr Röblitz

Krippenspiel in der Wehrkirche mit den Schulkindern unter Leitung von Frau Limmer
Eintritt frei – Alle sind eingeladen!!!

Donnerstag, 24. Dezember 2009 Heiligabend

15.00 Uhr Unterwellenborn

Krippenspiel

16.30 Uhr Oberwellenborn

Krippenspiel

18.00 Uhr Langenschade

Krippenspiel

Freitag, 25. Dezember 2009

10.15 Uhr Röblitz

**1. Weihnachtsfeiertag
Weihnachts-GD**

Donnerstag, 31. Dezember 2009 Silvester

Abendmahlsandachten

16.00 Uhr Unterwellenborn

Kirche

17.00 Uhr Röblitz

Kirche

18.00 Uhr Oberwellenborn

Gemeindehaus



Unterricht Gemeindegruppen

Christenlehre

Die Christenlehre ist **Donnerstag um 17.00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Unterwellenborn (rechts neben dem Pfarrhaus).

Gemeindenachmittage

Mittwoch, 16. Dezember 2009

14.00 Uhr Unterwellenborn/zentral

Auch unsere katholischen Mitchristen sind eingeladen!

Friedensgebet

Friedensgebet nach wie vor jeden **Freitag um 18.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche Unterwellenborn.

Krippenspielproben!

Nach Verabredung mit den jeweiligen Probenleiterinnen!

Posaunenchor

freitags

18.00 Uhr Unterwellenborn im Evang. Gemeindehaus

Änderungen vorbehalten!

Herzlich grüßt Sie – Ihr Pfarrer Henry Jahn

Telefon: 036 71 / 61 06 75, Fax: 036 71 / 4 60 39 97

ENDE NICHTAMTLICHER TEIL